



PRESSEMITTEILUNG

Nr.: 42/06

22.03.2006

Schwarza ist Flusslandschaft des Jahres

„Die wunderschönen Landschaftsgebiete, die zum Teil naturnahen Fließgewässerabschnitte sind Bestandteil einer Kulturlandschaft, einer dicht besiedelten Region. Jeder der hier lebenden Menschen stellt Forderungen an die Landschaft. Alle diese Bedürfnisse zu befriedigen, ist nicht möglich. Aber sie in unserem täglichen Handeln zu beachten, ist unsere Pflicht“, erklärte der Thüringer Minister für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt, Dr. Volker Sklenar, anlässlich der Proklamation „Schwarza - Flusslandschaft des Jahres 2006/07“ heute in Goldisthal.

„Wir haben bereits viel für unsere Landschaft und damit auch für die Gewässer in Thüringen erreicht und wollen diesen pragmatischen Weg auch fortsetzen“, so der Minister weiter.

Mit der heutigen Bekanntmachung „Flusslandschaft des Jahres 2006/07“ zeige sich, dass man bei objektiver Bewertung aller Parameter, wie der Nutzung der Landschaft und Gewässer durch verschiedene Interessengruppen, in der Lage ist, Eingriffe in die Natur umweltverträglich durchzuführen. „Flusslandschaft des Jahres“ ist ein Titel, der zu gleichen Teilen Auszeichnung und Auftrag ist. Auszeichnung heißt, die Schwarza als einen der schönsten Flüsse Thüringens mit seiner Quelle, den Zuflüssen, den Uferlandschaften und dem Lebensraum für viele wertvolle geschützte Arten der Öffentlichkeit vorzustellen. Zugleich ist der Titel auch als Auftrag an alle Beteiligten zu verstehen, auch weiterhin gemeinsame Maßnahmen zur Verbesserung und zum Schutz der Schwarza zu initiieren und so das Schwarzatal als Lebens- und Erholungsraum weiter aufzuwerten.

„Ich bin zuversichtlich, dass die unterschiedlichen Interessengruppen, wie der Tourismus, die Angel- und Berufsfischerei, die Erholungsbranche und Naturliebhaber sowie die Betreiber der Talsperre Leibis und des Pumpspeicherwerkes Goldisthal sowie andere Nutzer des Wasserkörpers der Schwarza, die Chance aufgreifen werden, ihre Aktionen zu bündeln, um diesen Landschaftsteil noch attraktiver und interessanter zu gestalten. Mit der heutigen Proklamation der Schwarza als Flusslandschaft des Jahres bietet sich der Region von Goldisthal bis Rudolstadt die Gelegenheit, bundesweit auf sich aufmerksam zu machen“, erklärte abschließend Dr. Sklenar.

Katrin Trommer-Huckauf
Pressesprecherin